

Zweyte Abtheilung.

Von der Regel de tri.

Es ist wohl keinem Zweifel unterworfen, daß der Rechenschüler Aufgaben aus der Regel de tri richtiger beurtheilen, und ausrechnen wird, wenn ihn der Lehrer diese Regel selbst finden und bilden läßt, als wenn der Lehrer sich blos damit begnügt, ihm die Anweisung zu geben, wie man zu 3 gegebenen Proportionalzahlen die 4te richtig finden könne. Im letzten Falle bleibt der Schüler ein bloßer Nachbeter, geräth, weil sich das bloß Gehörte sehr leicht wieder vergessen läßt, sehr oft in die sichtbarste Verlegenheit, und tappt in einer steten Finsterniß herum, weil er nicht weiß, was es mit dieser erhaltenen Anweisung für eine Bewandniß hat, und auf welchen Gründen sie beruht. Daher ist es allerdings nöthig, daß man in einer katechetischen Unterredung dem Rechenschüler auf die Erfindung dieser Regel und ihre Anwendung hinführe.

Katechetische Unterredung über die Regel de tri.

Lehrer. Wenn ich mir eine Semmel kaufen wollte, wie viel Pfennige brauchte ich dazu, A.?

R 3